

2269 (V) HHA

Haushaltsantrag
öffentlich

Bereitstellung von Seminarräumen für Jugendbildungsarbeit in der Region Hannover Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90 / DIE GRÜNEN vom 15. November 2023

Datum

16.11.2023

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Zuständigkeit	Abstimmung				
			Laut Vorschlag	abweichend	Ja	Nein	Enthaltung
Jugendhilfeausschuss	21.11.2023	Vorbereitung					
Ausschuss für Organisation, Personal, Finanzen und Digitalisierung	07.12.2023	Vorbereitung (Federführung)					
Regionsausschuss	12.12.2023	Vorbereitung					
Regionsversammlung	19.12.2023	Entscheidung					

Beschlussvorschlag der Fraktion/Gruppe

Seite Entwurf	Teilhaushalt Nr. / Bezeichnung
	51/Jugendamt

Die Verwaltung wird aufgefordert, zeitnah Alternativen für die aktuell nicht nutzbaren Seminarräume des Gailhofs für Jugendbildungsarbeit zur Verfügung zu stellen. Die Räumlichkeiten sollten eine Gruppengröße von ca. 15 bis 30 Jugendlichen umfassen und für Akteure der Jugendarbeit nach SGB VIII öffentlich zugänglich sein. Für die Bereitstellung sollen 10.000 € in den Haushalt eingestellt werden.

Sachverhalt

Wenn sich junge Menschen aus der Region Hannover zu Bildungsthemen treffen möchten, dann steht ihnen zurzeit kaum Auswahl an öffentlichen Räumen zur Verfügung, da nach den Lockdowns viele Seminarräume leider nicht wieder eröffnet haben.

Besonders der Wegfall der Jugendgruppenräume in Gailhof (durch die Nutzung der Räume für die Unterbringung der umAs) stellt für die Träger von Juleica Schulungen und Fortbildungen ein Problem dar. Die Alternative der Anmietung von privaten Seminarräumen sind für die Jugendarbeit zu kostenintensiv.

Laut dem Regionsjugendring RJR besteht aber ein steigender Bedarf nach Jugendseminarräumen für Workshops, Schulungen, Seminare oder Treffen mit Bildungscharakter (ohne Übernachtung). Ein solcher Jugendseminarraum soll ausschließlich ein Ort des Lernens und kein offener Jugendtreff sein.

Die Räumlichkeiten sollen idealerweise eine offene und kreativ ansprechende Ausstattung bieten, in der Jugendliche sich ermutigt fühlen, die angebotenen Bildungsmöglichkeiten anzunehmen. Akteure der Jugendarbeit nach SGB VIII sollen in die Raumfindung mit einbezogen werden.

Anlage/n

Keine